



Streikaufruf

im Rahmen der Tarifaueinandersetzung mit dem
Arbeitgeberverband Privates Bankgewerbes e.V.

ruft der Deutsche Bankangestellten-Verband (DBV) die Beschäftigten der

ING-DiBa AG
am Standort Frankfurt,
zum Warnstreik auf.

Der Streik findet statt von

Mittwoch, 03.07.2024 ab 00:00 Uhr

bis Mittwoch, 03.07.2024 bis 24:00 Uhr

Wir fordern:

1. Steigerung aller Gehälter um 16%, mindestens um 600 € ab 01. Juni 2024, bei einer Laufzeit bis 31. Mai 2026.
2. Gehaltserhöhung für Nachwuchskräfte um 250 € in allen Ausbildungsjahrgängen

Bitte beachten Sie die weiteren Hinweise zum Streik auf der Folgeseite:

Impressum: Oliver Popp, Deutscher Bankangestellten-Verband (DBV), Kreuzstrasse 20, 40211 Düsseldorf



Hinweise zum Streikaufruf

1. Wir führen den Arbeitskampf grundsätzlich als „stillen Streik“ durch. Das bedeutet, dass Sie nicht vor Ort sein müssen.
2. Alle Beschäftigten der ING-DiBa AG in Frankfurt, sind aufgerufen, die Arbeit am 03. Juli 2024 00:00 Uhr niederzulegen, und nach 24:00 Uhr wieder aufzunehmen. Für Beschäftigte, die von zu Hause arbeiten, bedeutet das: Loggen Sie sich nicht in die Systeme ein, und bearbeiten Sie keine Aufträge. Sorgen Sie dafür, nicht erreichbar zu sein, reagieren Sie nicht auf Bank-Kontaktversuche! Fahren Sie nicht zur Bank!

Wichtig: Mindestens einmal täglich die hinterlegten E-Mail-Accounts prüfen, ob es neue Streikinformationen gibt!

3. Sie sind nicht verpflichtet, sich bei Streikteilnahme beim Arbeitgeber abzumelden. Streiken dürfen alle ING-DiBa AG-Arbeitnehmer in Frankfurt.
4. DBV-Mitgliedern wird Streikunterstützung gem. unserer Streikrichtlinie gezahlt. Der Arbeitgeber wird Ihnen für die Streikteilnahme den Tag voraussichtlich vom Gehalt abziehen.
Dies gilt auch für DBV-Mitglieder, die am Streiktag selbst noch eintreten!
5. Bitte melden Sie Ihre Streikteilnahme per kurzer Mail an die Streikleitung („Ich nehme am heutigen ING-DiBa AG- Warnstreik teil“) an E-Mail (service@dbv-gewerkschaft.de). Diese sollte Ihren Namen und Adresse enthalten, damit wir sie zuordnen können.
6. Weitere Informationen erhalten Sie bei Bedarf vom Streikleiter Stephan Szukalski Tel. 01522-922 3464 oder stephan.szukalski@dbv-gewerkschaft.de